



**Philipp
Freiherr von Boeselager
Realschule plus Ahrweiler**

in der Trägerschaft des Landkreises Ahrweiler

Schützenstraße 109
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler
Telefon: 02641-97930
Fax: 02641-979323
post@boeselager-realschule.de
www.boeselager-realschule.de

07.10.2020

Informationen zu Urlaubsreisen in den Herbstferien und Nutzung der Sporthalle

Liebe Eltern,

in wenigen Tagen starten wir in die Herbstferien, die wir uns alle redlich verdient haben. An dieser Stelle möchte ich Ihnen im Namen der gesamten Schulgemeinschaft für Ihr umsichtiges Handeln und Ihr Verständnis danken, welches uns durch die bisherigen acht Wochen getragen hat.

Im engen Dialog mit allen Beteiligten werden wir auch die Zeit nach den Herbstferien mit den uns zur Verfügung gestellten Möglichkeiten gestalten, so dass wir hoffentlich möglichst reibungslos durch die bevorstehende Winterperiode kommen. Gesundheitsschutz steht dabei stets im Mittelpunkt unseres Handelns. Bitte achten Sie darauf, dass Ihre Kinder mit einer Kleidung in der Schule erscheinen, die der Witterung entspricht und für die Phasen des Stoßlüftens geeignet ist.

In den Herbstferien wollen vielleicht einige von Ihnen verreisen. Ich bin dazu verpflichtet, Ihnen folgende Informationen transparent zu machen:

Gemäß der **11. Corona-Bekämpfungsverordnung** sind Einreisende nach Rheinland- Pfalz, die sich zu einem beliebigen Zeitpunkt innerhalb **der letzten 14 Tage(!)** vor Einreise in einem Risikogebiet aufgehalten haben, verpflichtet, sich unverzüglich nach der Einreise **auf direktem Weg** in die eigene Häuslichkeit oder eine andere geeignete Unterkunft zu begeben und sich für einen Zeitraum von 14 Tagen nach ihrer Einreise ständig dort aufzuhalten (häusliche Quarantäne). **Dies gilt auch, wenn das Urlaubsgebiet erst während des Aufenthalts zum Risikogebiet deklariert wird.**

Personen, die aus einem Risikogebiet eingereist sind, sind verpflichtet, unverzüglich nach Einreise das für sie **zuständige Gesundheitsamt** zu kontaktieren. Von dort aus wird das weitere Vorgehen vorgegeben.

Das Robert-Koch-Institut hat auf seiner Homepage eine Liste von Staaten und Teilregionen veröffentlicht, in denen ein erhöhtes Risiko für eine Infektion mit SARS-CoV-2 besteht. Die Liste wird regelmäßig aktualisiert.

Aufgrund der fortlaufenden Prüfung der Bundesregierung, inwieweit Staaten als Risikogebiete einzustufen sind, kann es auch zu kurzfristigen Änderungen, insbesondere zu einer Erweiterung der Liste des Robert-Koch-Instituts kommen. Bitte prüfen Sie auch unmittelbar vor Ihrer Rückkehr aus dem Urlaub, ob Sie sich innerhalb der letzten 14 Tage in einem dieser Gebiete aufgehalten haben.

Sofern Sie also beabsichtigen in ein Risikogebiet zu verreisen, achten Sie bitte ganz besonders auf eine geeignete zeitliche Planung, damit Ihr Kind ab dem **26.10.2020** die Schule wieder besuchen darf. Sollte dies nicht möglich sein und die Quarantäne oder ein Teil der Quarantäne in der Schulzeit liegen, so informieren Sie uns bitte rechtzeitig. Für die Schüler, die unmittelbar nach den Ferien im **Praktikum** sind, muss **zusätzlich** auch der **Betrieb** informiert werden.

Um zu vermeiden, dass sich das Virus in der Schule ausbreitet, was in der Folge sogar zu einer Schulschließung führen könnte, **schicken Sie bitte Ihr Kind keinesfalls während der Zeit der häuslichen Quarantäne in die Schule.**

Bitte beachten Sie auch:

Schüler/innen, die sich trotz der o. g. Reisewarnungen in den Herbstferien in einem bereits vorher bekannten Risikogebiet aufgehalten haben, werden für den Fall einer anschließend notwendigen Quarantäne in dieser Zeit keine digitalen Angebote im Sinne eines Fernunterrichts erhalten, sondern sind verpflichtet, sich selbst über versäumte Unterrichtsinhalte zu informieren und den Lernstoff eigenständig nachzuarbeiten

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe.

Die Nutzung der **Sporthalle** wurde grundsätzlich seitens des Schulträgers wieder freigegeben. In den letzten Wochen wurden noch bauliche Veränderungen vorgenommen, z.B. das Umstellen der Luftzirkulation auf Frischluftzufuhr.

Die Fachschaft Sport hat sich in mehreren Sitzungen intensive Gedanken zur Nutzung der Sporthalle gemacht und ein tragfähiges Konzept entwickelt, welches ab dem 26.10.2020 zum Tragen kommt. Die Sporthalle wurde mit Desinfektionsspendern ausgestattet und auch die Umkleidekabinen entsprechen den Hygienevorgaben.

Im „normalen“ Schulbetrieb hat unsere Sporthalle stundenweise eine Auslastung von 100%, da alle drei Hallenbereiche belegt sind. Darauf werden wir nun aber verzichten.

Nach den Herbstferien werden immer nur **zwei Hallenbereiche** belegt, so dass das mittlere Hallensegment unbenutzt bleibt. Durch die Trennwände ist somit ein Austausch von möglichen Aerosolen eingedämmt und eine Begegnung der Lerngruppen wird minimiert. In einem rollierenden System wird die dritte Sportgruppe, die eigentlich in der Halle wäre, bei entsprechender Witterung draußen beschult oder erhält sporttheoretischen Unterricht. Das bedeutet, dass alle drei Wochen dieselbe Klasse/Sportgruppe ihr Hallenteil nicht nutzen wird. Sollte die Witterung ein aktives Sporttreiben im Freien tatsächlich verhindern, werden die Sportlehrkräfte Themen erörtern, die als Grundlage für den „normalen“ Sportunterricht dienen. Diese können auch schriftlich abgefragt, bewertet und zur Notenfindung im Fach Sport herangezogen werden. Für die Information ist die jeweilige Sportlehrkraft zuständig.

Wir denken, dass wir durch dieses umsichtige Verhalten weiter unseren Beitrag dazu leisten, Ihre Kinder unter Coronabedingungen bestmöglich zu unterrichten.

Nun wünsche ich Ihnen und Ihren Familien entspannte Ferien. Bleiben Sie gesund!

Mit freundlichen Grüßen



Timo Lichtenthäler

-Schulleiter-